

1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT	6
<hr/>	
2. GOETHE: LEBEN UND WERK	11
<hr/>	
2.1 Biografie	11
2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund	15
Von der Neuordnung Europas durch Napoleon	
bis zur Julirevolution 1830	15
Bürgerliche Gesellschaft, Gleichheitsprinzip	
und Besitzanspruch	18
Die technisch-industrielle Revolution –	
Kolonisationsbestrebungen	19
Goethes Auseinandersetzung mit der Romantik	21
2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken	24
<hr/>	
3. TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION	28
<hr/>	
3.1 Entstehung und Quellen	28
3.2 Inhaltsangabe	35
1. Akt	36
2. Akt	39
3. Akt	41
4. Akt	43
5. Akt	45

3.3 Aufbau	48
Fünfaktigkeit und relative Selbstständigkeit der Akte	48
Das Werk als Tragödie	49
Die aristotelische Struktur des 3. Aktes	51
Stationenfolge statt dramaturgischer Entwicklung	52
Sonderstellung der <i>Klassischen Walpurgisnacht</i> (2. Akt)	54
Allegorien, Entsprechungen und Parallelen	56
3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken	58
Faust	59
Mephistopheles	64
Wagner	64
Der Kaiser	65
Knabe Lenker/Euphorion	66
Homunkulus	68
Helena	69
3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen	71
3.6 Stil und Sprache	118
3.7 Interpretationsansätze	123
Die historische und ökonomische Analyse	123
Der Umgang mit Romantik und Antike	126
Dichtungstraditionen im 3. Akt	128
Mephists Doppeldeutigkeiten und das moderne Denken	129
Das Verständnis der <i>Klassischen Walpurgisnacht</i> , das Erdbeben als Revolutionssymbol	131
Fausts Schlussmonolog – Utopie und Irrtum	132
Fausts Erlösung, Christentum und Liebe	134

4. REZEPTIONSGESCHICHTE	136
Die Schwierigkeiten des <i>Faust II</i> und die ausbleibende Popularität _____	136
Kürzungen, Bearbeitungen und Parodien im 19. Jahrhundert _____	138
<i>Faust II</i> -Deutungen und Gestaltungen über fast 200 Jahre _____	141
Die Inszenierung und <i>Faust</i> -Konferenz 2006 am Deutschen Theater _____	146
5. MATERIALIEN	147
6. PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN	154
LITERATUR	167
STICHWORTVERZEICHNIS	175